Vertiefungsarbeit (ABU)

Detailhandelsassistentin EBA / Detailhandelsassistent EBA

Detailhandelsfachfrau EFZ / Detailhandelsfachmann EFZ

Bitte fügen Sie hier ein passendes Foto oder eine Visualisierung ein.

|  |  |
| --- | --- |
| Vorname, Name |  |
| Klasse |  |
| Lehrbetrieb |  |
| Abgabedatum |  |

Bitte lesen Sie die Hinweise (in blauer Schrift), bevor Sie mit dem Verfassen der Vertiefungsarbeit beginnen. Zum Schluss löschen Sie dann alle Hinweise.

* Schreiben Sie die Vertiefungsarbeit schrittweise mithilfe der **Anleitung** und fügen Sie den Text und die Belege gemäss Anweisungen in die folgende Tabelle ein. Die Tabelle dürfen Sie nicht löschen.
* Behalten Sie die Schriftgrösse 11 bei.
* Gliedern Sie Ihren Text innerhalb der einzelnen Abschnitte übersichtlich mithilfe von treffenden Untertiteln, aber ohne Aufzählung.
* Achten Sie auf eine korrekte und präzise Sprache. Bilden Sie kurze Sätze, so dass die Aussagen klar nachvollziehbar sind.

|  |  |
| --- | --- |
| 1. Meine Aufgaben und meine Einstellung  **Das mache ich und das sind meine Einstellungen, die mein Verhalten prägen.** | |
| 1.1  Meine zwei wichtigsten betrieblichen  Aufgaben | 1. Beschreiben Sie detailliert zwei Ihrer wichtigsten Aufgaben im Betrieb. 2. Begründen Sie, weshalb Sie diese zwei Aufgaben als wichtig einschätzen. 3. Erklären Sie, mit welcher Haltung/Einstellung Sie diese Aufgaben erledigen. 4. Schildern Sie zu jeder Aufgabe eine passende und konkrete Situation aus Ihrem Berufsalltag, die Ihre Aussagen belegt. 5. Belegen Sie Ihre Aussagen mit passendem Bild-, Text- oder Videomaterial. 6. Formulieren Sie zwei Erkenntnisse, die Sie aus den Kapiteln A bis D ableiten. |
| Belege zu 1.1. | Fügen Sie hier die Fotos Ihrer Belege ein. Es muss eindeutig nachvollziehbar sein, welcher Zusammenhang zwischen dem Beleg und Ihren Aussagen besteht. Falls der Beleg eine Audio- oder Videodatei ist, dann verlinken Sie die Datei hier korrekt. Es liegt in Ihrer Verantwortung, dass der Link effektiv zur Datei führt. |
| 1.2  Meine zwei wichtigsten gesellschaftlichen Aufgaben | 1. Beschreiben Sie zwei Aufgaben, die Sie für Ihr gesellschaftliches/soziales/privates Leben sehr wichtig finden. 2. Begründen Sie, weshalb Sie diese Aufgabe als wichtig einschätzen. 3. Erklären Sie, welche persönliche Einstellung/Haltung hinter der beschriebenen Aufgabe steht. 4. Schildern Sie zu der Aufgabe eine passende und konkrete Situation aus Ihrem privaten Alltag, die damit in Zusammenhang steht. 5. Belegen Sie Ihre Aussagen mit passendem Bild-, Text- oder Videomaterial. 6. Formulieren Sie eine Erkenntnis, die Sie aus den Kapitel G bis J ableiten. |
| Belege zu 1.2. | Fügen Sie hier die Fotos Ihrer Belege ein. Es muss eindeutig nachvollziehbar sein, welcher Zusammenhang zwischen dem Beleg und Ihren Aussagen besteht. Falls der Beleg eine Audio- oder Videodatei ist, dann verlinken Sie die Datei hier korrekt. Es liegt in Ihrer Verantwortung, dass der Link effektiv zur Datei führt. |

|  |  |
| --- | --- |
| 2. Meine Kompetenzentwicklung in den zwei/drei Lehrjahren  **Wie sich meine Kompetenzen im Verlauf der Lehrzeit entwickelt haben.** | |
| 2.1  Meine Kompetenzentwicklung im beruflichen Umfeld | 1. Wählen Sie eine Kompetenz aus Ihrem beruflichen Umfeld, die Sie während Ihrer Lehrzeit besonders stark entwickelt haben. 2. Begründen Sie, weshalb Sie der Meinung sind, dass Sie zu Beginn der Ausbildung diese Kompetenz noch nicht gut beherrscht haben. 3. Zeigen Sie die Entwicklung der Kompetenz seit Lehrbeginn anhand konkreter Situationen nachvollziehbar auf. 4. Beurteilen Sie die Kompetenz zum jetzigen Zeitpunkt und begründen Sie Ihre Aussagen. 5. Belegen Sie Ihre Aussagen mit passendem Bild-, Text- oder Videomaterial. 6. Formulieren Sie eine Erkenntnis aus Ihren Aussagen von Kapitel A bis D. |
| Belege zu 2.1. | Fügen Sie hier die Fotos Ihrer Belege ein. Es muss eindeutig nachvollziehbar sein, welcher Zusammenhang zwischen dem Beleg und Ihren Aussagen besteht. Falls der Beleg eine Audio- oder Videodatei ist, dann verlinken Sie die Datei hier korrekt. Es liegt in Ihrer Verantwortung, dass der Link effektiv zur Datei führt. |
| 2.2 Meine Entwicklung im privaten/gesellschaftlichen Umfeld | 1. Wählen Sie eine Kompetenz aus Ihrem sozialen Umfeld, die Sie während Ihrer Lehrzeit besonders stark entwickelt haben. 2. Begründen Sie, weshalb Sie der Meinung sind, dass Sie zu Beginn der Lehre diese Kompetenz noch nicht gut beherrscht haben. 3. Zeigen Sie die Entwicklung der Kompetenz anhand konkreter Situationen seit Lehrbeginn nachvollziehbar auf. 4. Beurteilen Sie die Kompetenz zum jetzigen Zeitpunkt und begründen Sie Ihre Aussagen. 5. Belegen Sie Ihre Aussagen mit passendem Bild-, Text- oder Videomaterial. 6. Formulieren Sie zwei Erkenntnisse aus Ihren Aussagen von Kapitel G bis J. |
| Belege zu 2.2. | Fügen Sie hier die Fotos Ihrer Belege ein. Es muss eindeutig nachvollziehbar sein, welcher Zusammenhang zwischen dem Beleg und Ihren Aussagen besteht. Falls der Beleg eine Audio- oder Videodatei ist, dann verlinken Sie die Datei hier korrekt. Es liegt in Ihrer Verantwortung, dass der Link effektiv zur Datei führt. |

|  |  |
| --- | --- |
| **3. Meine Stärken und meine Schwächen**  **Welche Kompetenz beherrsche ich zum jetzigen Zeitpunkt besonders gut und bei welcher Kompetenz besteht noch Verbesserungsbedarf?** | |
| 3.1  Meine Stärke im Beruf | 1. Wählen Sie eine Kompetenz aus Ihrem beruflichen Alltag, die Sie als Stärke bezeichnen. 2. Begründen Sie, weshalb Sie diese Kompetenz als Stärke betrachten. 3. Schildern Sie anhand von einem konkreten Beispiel aus dem Arbeitsalltag, wie sich diese Stärke im Beruf zeigt. 4. Belegen Sie Ihre Aussagen mit passendem Bild-, Text- oder Videomaterial. 5. Zeigen Sie eine Möglichkeit auf, wie Sie diese Stärke nach Abschluss der Ausbildung im Beruf erfolgreich einsetzen können. 6. Formulieren Sie eine Erkenntnis aus Ihren Aussagen von Kapitel A bis E. |
| Belege zu 3.1. | Fügen Sie hier die Fotos Ihrer Belege ein. Es muss eindeutig nachvollziehbar sein, welcher Zusammenhang zwischen dem Beleg und Ihren Aussagen besteht. Falls der Beleg eine Audio- oder Videodatei ist, dann verlinken Sie die Datei hier korrekt. Es liegt in Ihrer Verantwortung, dass der Link effektiv zur Datei führt. |
| 3.2  Meine Schwäche im Beruf | 1. Wählen Sie eine Kompetenz aus Ihrem beruflichen Alltag, die Sie als Ihre Schwäche bezeichnen. 2. Begründen Sie, weshalb Sie diese Kompetenz als Schwäche betrachten. 3. Schildern Sie anhand von einem konkreten Beispiel aus dem Arbeitsalltag, wie sich diese Schwäche im Beruf zeigt. 4. Belegen Sie Ihre Aussagen mit passendem Bild-, Text- oder Videomaterial. 5. Zeigen Sie eine Strategie auf, wie Sie diese Kompetenz in Zukunft stärken können. 6. Formulieren Sie eine Erkenntnis aus Ihren Aussagen von Kapitel F bis K. |
| Belege zu 3.2. | Fügen Sie hier die Fotos Ihrer Belege ein. Es muss eindeutig nachvollziehbar sein, welcher Zusammenhang zwischen dem Beleg und Ihren Aussagen besteht. Falls der Beleg eine Audio- oder Videodatei ist, dann verlinken Sie die Datei hier korrekt. Es liegt in Ihrer Verantwortung, dass der Link effektiv zur Datei führt. |
| 3.3 Meine Stärke im privaten/gesellschaftlichen Umfeld | 1. Wählen Sie eine Kompetenz aus Ihrem privaten/gesellschaftlichen Leben, die Sie als Ihre Stärke bezeichnen. 2. Begründen Sie, weshalb Sie diese Kompetenz als Stärke betrachten. 3. Schildern Sie anhand von einem Beispiel aus dem Privatleben, wie sich diese Stärke in Ihrem Alltag konkret zeigt. 4. Belegen Sie Ihre Aussagen mit passendem Bild-, Text- oder Videomaterial. 5. Zeigen Sie eine Möglichkeit auf, wie Sie diese Stärke nach Abschluss der Ausbildung im Beruf erfolgreich einsetzen können. 6. Formulieren Sie eine Erkenntnis aus Ihren Aussagen von Kapitel A bis E. |
| Belege zu 3.3. | Fügen Sie hier die Fotos Ihrer Belege ein. Es muss eindeutig nachvollziehbar sein, welcher Zusammenhang zwischen dem Beleg und Ihren Aussagen besteht. Falls der Beleg eine Audio- oder Videodatei ist, dann verlinken Sie die Datei hier korrekt. Es liegt in Ihrer Verantwortung, dass der Link effektiv zur Datei führt. |
| 3.4 Meine Schwäche im privaten/gesellschaftlichen Bereich | 1. Wählen Sie eine Kompetenz aus Ihrem privaten/gesellschaftlichen Leben, die Sie als Ihre Schwäche bezeichnen. 2. Begründen Sie, weshalb Sie diese Kompetenz als Schwäche betrachten. 3. Schildern Sie anhand von einem konkreten Beispiel aus Ihrem Privatleben, wie sich diese Schwäche im Alltag zeigt. 4. Belegen Sie Ihre Aussagen mit passendem Bild-, Text- oder Videomaterial. 5. Zeigen Sie eine Strategie auf, wie Sie diese Kompetenz in Zukunft stärken können 6. Formulieren Sie eine Erkenntnis aus Ihren Aussagen von Kapitel G bis K. |
| Belege zu 3.4. | Fügen Sie hier die Fotos Ihrer Belege ein. Es muss eindeutig nachvollziehbar sein, welcher Zusammenhang zwischen dem Beleg und Ihren Aussagen besteht. Falls der Beleg eine Audio- oder Videodatei ist, dann verlinken Sie die Datei hier korrekt. Es liegt in Ihrer Verantwortung, dass der Link effektiv zur Datei führt. |